Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 83 (1900)

Nachruf: Hasler, Gustav

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

IO.

Dr. Gustav Hasler

1830-1900.

Mit dem am 5. Januar 1900 verstorbenen Dr. G. Hasler, gewesener Besitzer der Telegraphenwerkstätte in Bern, ist ein Mann von seltener Arbeitslust und Einfachheit dahingegangen. "Ich reisse meinen Faden ab, wie ein Weber", dies war der Text zu seiner Leichenrede, welche am 7. Januar in der Wohnung des Verstorbenen unter zahlreicher Beteiligung seiner Freunde und der gesamten Arbeiterschaft gehalten wurde, welch' letztere den Verlust wohl besonders schwer empfinden wird, da Herr Hasler nicht nur als der blosse Brotgeber, sondern auch als väterlicher Freund und Berater betrachtet wurde. Und wirklich, man kann kaum ein passenderes Gleichnis finden, denn der letzte Tag des alten Jahres fand den arbeitsfreudigen Mann noch auf seinem Posten, und am ersten Tag des neuen Jahres war er auf dem Sterbebett.

Geboren am 25. März 1830 in Aarau, wo sein Vater ein angesehenes Advokaturbureau innehatte, machte er bei der bekannten Reisszeugfabrik Kern seine praktische Lehrzeit durch. Schon 1851 finden wir ihn auf der Wanderschaft, zuerst in Wien, dann bei Pistor & Martins in Berlin, in Hamburg und dann wieder in Berlin, von wo er im Jahre 1854 nach Hause zurückkehrte. Nachdem er auch in Genf gewesen war, wurde er Mitte der fünfziger Jahre als Adjunkt des Direktors der eidgenössischen Telegraphenwerkstätte in Bern gewählt, um

dann bald selbst an dessen Stelle zu treten. Im Jahre 1862 übernahm er, in Verbindung mit Herrn Escher, das Geschäft auf eigene Rechnung, von welchem sich jedoch letzterer im Jahre 1879 zurückzog, womit Herr Hasler alleiniger Besitzer wurde. Nicht immer war der Geschäftsgang ein glänzender, aber der unermüdliche Eifer und Fleiss des Dahingeschiedenen überwanden siegreich alle Hindernisse. So überreichte ihm die philosophische Fakultät der Universität Bern im Jahre 1875 in Anerkennung seiner um meteorologische Erfindungen erworbenen Verdienste die Doktorwürde.

Später vergrösserte sich das Geschäft bei der Einführung der Telephone derart, dass im Jahre 1895 ein Neubau nötig wurde.

Herr Dr. Hasler war Mitglied vieler Vereine und Schulen, denen er grosse Dienste geleistet hat, wie z. B. der Handwerkerschule.

An seinem Grabe trauern, neben der zahlreichen Arbeiterschaft, seine Gattin und sein einziger Sohn, denen er immer in unvergesslicher Erinnerung bleiben wird.

(Schweiz. Blätter f. Elektrotechnik.)

Verzeichnis der Vorträge und Berichte von Dr. G. Hasler.

- Beitrag zur Induktions-Telegraphie. Mitteil. d. Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1861, S. 152-156, mit 1 Abbild.
- Verbesserter Telegraphenapparat mit Farbschrift. Mitteil. der Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1864, S. 86-88.
- Selbstregistrierender Wasserstandszeiger. Mitteil. der Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1867, S. 15—18.
- Telegraphischer Wasserstandszeiger. Mitteil. der Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1869, S. 179—183, mit I Abbild.
- Ueber Stahlmagnete, aimant d'Elias (Vorweisung). Mitteil. d. Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1874.
- Compteur zu Wasserleitungen. Mitteil. d. Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1876, S. 37—38, mit 1 Tafel.
- Wasserstands-Telegraph. Mitteil. d. Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1876, S. 85—91.
- Resultate des Thermographen auf dem Faulhorn und in Mürren. Mitteil. d. Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1881, II. Heft, S. 3-7, mit 2 T.
- Automatisch funktionierender Thermograph. Mitteil. d. Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1883, II. Heft, S. 58-63, mit 2 Tafeln.
- Anlage von Blitzableitern. Mitteil. d. Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1887, S. 72-89.
- Bericht der Blitzableiter-Kommission. Mitteil. d. Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1887, S. 111—126.
- Ueber Zuggeschwindigkeitsmesser für Eisenbahnen. Mitteil. d. Naturf. Ges. in Bern, Jahrg. 1889, S. VI.